



Die Beauftragte für die
Gleichstellung von Frau und Mann
beim Thüringer Ministerium für
Soziales, Familie und Gesundheit

2. Fachtagung

"Pflege braucht Netzwerke"

Montag, 31. März 2008

10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Rotunde der Ministerien
Werner-Seelenbinder-Straße 6
99096 Erfurt

Verantwortlich:

Johanna Arenhövel
Beauftragte für die Gleichstellung von Frau und Mann beim
Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit
Werner – Seelenbinder –Str. 6, 99096 Erfurt
Telefon: 0361- 37 98 741
Fax: 0361 – 37 98 824
e-Mail: Johanna.Arenhoevel@tmsfg.thueringen.de
<http://www.thueringen.de/de/gb/>

Landesfrauenrat Thüringen e.V.
Johannesstraße 19
99084 Erfurt
Telefon: 0361 – 561 42 37
Fax: 0361 – 644 22 65
e-Mail: info@landesfrauenrat-thueringen.de
www.landesfrauenrat-thueringen.de



Pflege braucht Netzwerke

Unsere Gesellschaft wird immer älter – diese Schlagzeile können wir täglich verfolgen und die Statistiken geben ihr recht. Daher ist es dringend erforderlich, ein zukunftsfähiges Pflegemodell zu entwickeln und Konzepte zur schnellen Umsetzung zu erarbeiten. Bedarfsgerechte Pflege muss nicht nur human und bezahlbar werden, sondern auch verfügbar sein, wenn sie benötigt wird – in vielen Fällen von heute auf morgen. Die Reformen der Kranken- und Pflegeversicherung haben viele Menschen verunsichert. Unterschiede in Bezug auf Geschlecht, Alter und Lebenslage der bzw. des Einzelnen werden kaum berücksichtigt

Pflege braucht Netzwerke. Das werden all diejenigen unterstreichen,

- die selbst pflegebedürftige Familienangehörige haben,
- die mit der Situation von heute auf morgen konfrontiert werden und noch im Erwerbsleben stehen,
- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Pflegezeit in Anspruch nehmen wollen,
- Arbeitgeber, deren Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter Pflegezeit in Anspruch nehmen wollen,
- professionell Pflegende in stationären und ambulanten Einrichtungen.

In unserem Symposium wollen wir die verschiedensten Ansätze zur Reform der Pflegeversicherung zusammenführen. Mit Vertreterinnen und Vertretern der unterschiedlichsten Fachgruppen sowie der im Pflegebereich Beschäftigten wollen wir gemeinsam die notwendigen Schritte für eine humane und bedarfsgerechte Pflege zusammentragen und diskutieren. Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Silke Bemann

Vorsitzende des
LFR Thüringen e.V.

Johanna Arenhövel

Beauftragte für die Gleichstellung
von Frau und Mann beim TMSFG

„Mit Blick auf die demografischen Veränderungen durch die Verlängerung der Lebenszeit und die sich wandelnden Haushalts- und Familienstrukturen sind den aktuellen Reformüberlegungen zur Pflegeversicherung die Belange von Frauen, die zum einen in höherem Maße pflegebedürftig werden als Männer (zwei Drittel der 2,05 Millionen Pflegebedürftigen sind weiblich), zum anderen aber auch den Hauptteil der Pflegeaufgaben wahrnehmen, besonders zu berücksichtigen.

Da pflegerische Aufgaben in den nächsten Jahren deutlich an Bedeutung gewinnen werden, müssen Rahmenbedingungen für eine bedarfsgerechte Pflegeinfrastruktur geschaffen werden, die der Zunahme der Frauenerwerbsquote sowie der beruflich bedingten Mobilität der Familienangehörigen Rechnung tragen. Es ist daher notwendig, dass sich die Politik auf allen Ebenen mit diesem Thema intensiv befasst und aus einer vorausschauenden Perspektive Lösungen hierzu entwickelt.“

*Aus dem Thüringer Antrag 2006 zur
Bundeskonferenz der Gleichstellungs- und
Frauenministerkonferenz
„Geschlechtergerechte Ausgestaltung der Pflege“*

Programm

10.00 Uhr Begrüßung
Dr. med. Cornelia Klisch
(Mitglied im Vorstand des LFR Thüringen)
und

Johanna Arenhövel
(Beauftragte für die Gleichstellung
von Frau und Mann beim TMSFG)

10.10 Uhr Einführung
Wilfried Gaide
(Referatsleiter Seniorenpolitik, Pflege des TMSFG)
Die Lage der Pflege in Thüringen vor dem Inkrafttreten
des Pflegeweiterentwicklungsgesetzes

10.40 Uhr Vortrag
Frau A. Roemer-Kirchner
(Amt für Sozial- und Wohnungswesen Erfurt)
Vortrag zum Pflegebudget

11.10 Uhr Vortrag
Chefarzt Prof. K.-M. Christ
(Zentrum für Geriatrie des HELIOS Klinikums Erfurt)
Möglichkeiten der Geriatrie und
Rahmenbedingungen der Pflege

11.40 Uhr Referat Marion Walter
(Seniorenbegleiterin Volkssolidarität Gotha)
Seniorenbegleitung – Pro und Contra

12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr – 15.00 Uhr
Podiumsdiskussion

- Sabine Dexheimer (Geschäftsführerin HELIOS
Klinikum Erfurt),
- Angelika Hohlfeld (VdAK, Referatsleiterin Pflege),
- Helga Politt (Seniorenbeirat der Stadt Erfurt),
- Johanna Arenhövel (Gleichstellungsbeauftragte),
- Dr. Cornelia Klisch (LFR Thüringen),
- Marlen Klette (Bereichsleiterin Soziale
Dienste, VS, RV Mittelthür.)

Moderation: Esther Goldberg (TA Erfurt)